

Vereinbarungen zwischen den PfB und der CSU Hösllwang

vom 18.11.2019 um 19:30 Uhr beim Sägwirt

Aufstellung eines Bürgermeisterkandidaten

Diejenige Partei die einen Wahlvorschlag hat, stellt diesen in seiner eigenen Aufstellungsversammlung auf. Die jeweils andere Partei kann diesen Kandidaten unterstützen. Dadurch ist es insbesondere möglich, dass jede Partei einen eigenen Kandidaten nominiert.

Aufstellung der Kandidaten zur Gemeinderatswahl

Grundsätzlich sind sich CSU und PFB einig, einen gemeinsamen Wahlvorschlag zu unterbreiten. Dabei soll wie folgt vorgegangen werden:

1. Jede Partei hält eine öffentliche Aufstellungsversammlung ab. Vorschlagsberechtigt sind dabei alle Anwesenden (insbesondere auch Nicht-Mitglieder), stimmberechtigt nur die Mitglieder. Auf der Aufstellungsversammlung werden 10-12 Kandidaten für die gemeinsame Aufstellungsversammlung inklusive Reihenfolge nominiert.
2. Jede Partei bestimmt 7 Delegierte für eine gemeinsame Aufstellungsversammlung.
3. Die gemeinsame Aufstellungsversammlung ist eine formale, nicht öffentliche, Versammlung, in der der gemeinsame Wahlvorschlag offiziell beschlossen wird. Hierzu werden die Kandidatenlisten der einzelnen Parteien im Reißverschlussverfahren zusammengefügt. Der Listenplatz 1 geht an diejenige Partei, die einen Bürgermeisterkandidaten hat. Bei zwei Wahlvorschlägen entscheidet das Los.

Falls sich die Mitglieder einer Partei gegen einen gemeinsamen Wahlvorschlag entscheiden, stellt jede Partei eine Liste mit maximal 12 Kandidaten auf.

Als Termin für die gemeinsame Aufstellungsversammlung wurde der 15.01.2020 um 19:30 Uhr bestimmt. Die Organisation und Durchführung der Veranstaltung übernimmt die CSU.